

langen, derselbe ist geeignet, Ihnen noch manchen Abnehmer auf das ganze Werk zu verschaffen.

Vom **Handbuch der Architektur** wird endlich im Februar erscheinen:

1. Theil. **Allgemeine Hochbaukunde.**
1. Band, erste Hälfte: Einleitung. Von Geh. Rath † Dr. M. v. Essenwein in Nürnberg. — Die Technik der wichtigeren Baustoffe. Von Professor G. Hauenschild in Berlin, Professor G. Lauböck in Wien und Geh. Bau- rath Professor Dr. Schmitt in Darm- stadt. Zweite Auflage. Preis ca. 10 M.

Dieser Band hat seit Frühjahr 1894 ge- fehlt und erscheint nunmehr in wesentlich vermehrter und teilweise gänzlich umge- arbeiteter Auflage.

Ich bitte die rückständigen Exemplare zu verlangen und solche Handlungen, welche auf architektonische Werke reifen lassen und für das Handbuch der Architektur bisher noch nicht thätig gewesen sind, sich mit mir in Verbindung setzen zu wollen.

Ferner erscheinen im Laufe des Jahres 1895 drei neue Bände dieses einzig in seiner Art dastehenden Unternehmens, sowie voraussichtlich die 2. Auf- lage des längere Zeit vermischten Bandes IV. 3. a (landwirth- schaftliche Gebäude), worüber ich mir weitere Mittheilungen vorbehalte.

Darmstadt, Ende Dezember 1894.

Arnold Bergstracher
Verlag.

(Z 53452) Vom Januar 1895 ab ist durch den Buchhandel zu beziehen:

Mittheilungen

des

Allgemeinen

Miethbewohnervereins.

Herausgegeben vom

Vorstand des Vereins.

Dieses Vereinsorgan des hiesigen Mieth- bewohnervereins erscheint monatlich im Um- fange eines Bogens 4°, vertritt mit Freimut und Energie die Interessen der Mietbewohner und dürfte von Sozialpolitikern und von Mitgliedern ebensolcher Vereine gerne gelesen werden.

Politik und Religion sind ausgeschlossen. Durch Angebote an entsprechende Vereins- vorstände sind leicht Parteen abzusetzen.

Preis 1 M ord., 60 S no.

Partiepreis bei 10 Explrn. 7 M 50 S ord., 5 M no.

Probenummern stehen gratis zu Diensten.

Dresden, im Dezember 1894.

Galeriestr. 12.

C. Winter.

Einundsechzigster Jahrgang.

(Z 55113) Wir versandten heute nachstehendes Rundschreiben:

Nachdem wir den verschiedenen und wiederholt an uns herangetretenen Wünschen

Voranstellung der Litteraturübersicht und Nennung der ausgebenden Sortimentsfirma auf der ersten Seite

entsprochen, werden Sie nach Durchsicht der Probenummer unseres

„Reichs-Medicinal-Anzeigers“

XX. Jahrgang 1895

(jährlich 26 Nummern, je 1½—2 Bogen, nur 1 M 30 S).

uns wohl zugestehen, dass Sie für die medicinische Kundschaft kein besseres, reichhaltigeres und nach Kenntnisaahme unserer Bedingungen kein billigeres Vertriebsmaterial beziehen können, als eben unseren

„Reichs-Medicinal-Anzeiger“

und Sie werden **Ihren Absatz an medizinischen Neuigkeiten nicht nur erhöhen**, denn vermöge des am Schlusse des Jahrgangs erscheinenden ausführlichen Registers (**Litteraturübersicht, alle im Laufe des Jahres erschienenen Bücher nach Schlagworten geordnet**) werden Sie noch nach Jahren daraus Bestellungen erhalten. Wir liefern dem Buchhandel den

„Reichs-Medicinal-Anzeiger“

XX. Jahrgang 1895

(jährlich 26 Nummern von je 1½—2 Bogen, nebst Titel und ausführlichem Register)

1—5 Stück à 96 S,

11—20 Stück à 70 S,

6—10 Stück à 80 S,

21 und mehr à 60 S.

Firmen-Eindruck für den ganzen Jahrgang, gleichviel in welcher Anzahl, nur 4 M.

Schlüssel zur Litteraturübersicht, angebotenen und gesuchten Büchern für den ganzen Jahrgang nur 60 S.

Ganz besonders wollen Sie noch darauf aufmerksam machen, dass wir überall, wo der **„Reichs-Medicinal-Anzeiger“** nicht durch den Buchhandel vertrieben wird, auch im nächsten Jahre wieder direkt vertreiben und unsere nur hierzu gewählte Sortiments- firma, denn wir haben kein offenes Geschäft und Lager, als Bezugsquelle empfehlen werden, obgleich wir mit diesem Erfolge sehr zufrieden sind, würden gern zu gunsten des Sorti- ments verzichten, wenn dasselbe allgemein den Vertrieb des „Reichs-Medicinal-Anzeigers“ vornehmen würde.

„Der Kinder-Arzt“.

Zeitschrift für Kinderheilkunde

unter Mitwirkung hervorragender Fachärzte herausgegeben

von

Dr. med. Sonnenberger in Worms

(Jährlich 12 Hefte, Preis 6 M, für den Buchhandel 4 M 50 S und auf 10 ein Freixemplar)

beginnt im Januar k. J. seinen VI. Jahrgang.

Wir bitten Sie deshalb um recht thätige Verwendung für diese billige, vorzüglich anerkannte und gut eingeführte Spezialzeitschrift.

Probehefte stehen zur sorgfältigen Verwendung unberechnet, der letzte (1894) Jahr- gang in einem Band geheftet, soweit der kleine Vorrat reicht, gern zur Verfügung (à cond.) zu Diensten.

Indem wir Sie auch um ferneres Wohlwollen für diese Zeitschriften bitten, sehen Ihren geschätzten Bestellungen auf beiliegenden Verlangzetteln baldigst entgegen und zeichnen

Hochachtungsvoll

Leipzig, den 24. Dezember 1894.

Verlag des „Reichs-Medicinal-Anzeigers“ B. Konegen.